Hugsweier

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 21

Donnerstag, 05.11.2015

Ortsverwaltung Hugsweier

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag	8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	nach Vereinbarung
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr odernach telefonischer Vereinbarung (Telefon privat 4 38 85)

Telefon: 0 78 21 / 4 33 32; Fax: 0 78 21 / 5 35 86
E-Mail: ovhugsweier@lahr.de; thomas.keller@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Schutterlindenberghalle	**Tel. 0 78 21 / 4 35 84**
	Tel. 0 78 21 / 90 83 79
Evang. Kindergarten	**Tel. 0 78 21 / 48 24**
Evang. Pfarramt	**Tel. 0 78 21 / 95 53 86**
Johann-Peter-Hebel-Schule	**Tel. 0 78 21 / 4 15 23**

Notrufe

Polizei	**110**
Polizeirevier Lahr	**0 78 21 / 27 70**
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	**112**
DRK-Krankentransport	**0781 / 1 92 22**
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztevermittlung	**11 61 17**
Zahnärztlicher Notruf	**0180 / 3 22 25 55**
Giftnotruf	**11 0761 / 1 92 40**

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	**0800 /2767767**
EW Mittelbaden Lahr / Strom	**07821 / 280-0**
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	**07821 / 9146-0**

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweier
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Ortsvorsteher Hansjakob Schweickhardt
Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr, Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2015

Am Sonntag, den 15. November 2015, findet im Anschluss an den Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Hugsweier eine kleine Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2015 statt. Die Feier wird vom Männergesangverein „Sängerbund Eintracht“ Hugsweier musikalisch mitgestaltet. Anschließend erfolgen am Ehrenmal bei der Evang. Kirche das Totengedenken und die Kranzniederlegung. Die Freiwillige Feuerwehr Lahr, Abteilung Hugsweier hält die Ehrenwache. Der Gottesdienst beginnt um 09.00 Uhr.
Zu dieser Gedenkfeier lade ich Sie alle recht herzlich ein.
Hansjakob Schweickhardt, Ortsvorsteher

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hugsweier findet am

Dienstag, 24. November 2015, Beginn 19:30 Uhr
im Rathaussaal

statt.
Auf der Tagesordnung stehen u. a. Abwassergebühren und Information über den Breitbandausbau der Deutschen Telekom in Hugsweier.
Die Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Hansjakob Schweickhardt, Ortsvorsteher

Terminfestlegung der örtlichen Vereine

Alle Vertreter der örtlichen Vereine, Kirchen und Gremien sind am Donnerstag, den 20. November 2015 um 19:00 Uhr ins Begegnungshaus „Altes Volksbad“ zur Terminierung der Veranstaltungen im Jahr 2016 eingeladen. Ich bitte darum, dass die (vereins-) internen Terminabstimmungen bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen sind.
Hansjakob Schweickhardt, Ortsvorsteher

Tempo 30 beachten!

Müllabfuhr

Montag, 09.11.2015	Schwarze Tonne
Donnerstag, 12.11.2015	Gelbe Säcke
Donnerstag, 19.11.2015	Grüne Tonne

Grünabfälle 24.11.2015

Gewerbe Akademie Offenburg,

Jetzt anmelden für die CNC/CAM-Fachkraft Metall

Firmen suchen nach wie vor händeringend CNC/CAM-Fachkräfte. Programme erstellen für die automatisierte Fertigung, beispielsweise Drehen und Fräsen, fällt in die Zuständigkeit der CNC/CAM-Programmierer. Fachleute aus dem Metallbereich, die über solide CNC-Kenntnisse verfügen, können nun an der Gewerbe Akademie Offenburg ab dem 19. November einen Lehrgang zur CNC/CAM-Fachkraft besuchen. In 200 Unterrichtseinheiten erlernen die Teilnehmer, CNC-Programme für Fräs- und Drehteile zu erstellen. Dazu bedient man sich verschiedener Steuerungen. Auch Werkstoffkunde gehört zum Kursprogramm. Ebenso wird die Be- und Verarbeitung der Programme auf den Maschinen mit Werkzeugvermessung geübt. Unter Anleitung von Metall-Ausbildungsmeister Siegfried Meier werden die Teilnehmer auf ihre Prüfung vorbereitet.
Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 111 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de.

Rhetorik für Einsteiger

Rhetorische Fähigkeiten sind sowohl beim Halten von Reden als auch bei einer Präsentation wichtige Faktoren für den Erfolg. Rhetorik kann man lernen. Dazu bietet die Gewerbe Akademie Offenburg am 19. und 20. November wieder einen Kurs an. Hier lernen die Teilnehmer die entscheidenden Techniken, um locker frei sprechen zu können. Dazu gehört die gute Vorbereitung einer Rede, Mimik und Gestik sowie Blickkontakt mit den Zuhörern sind wichtig. Selbstsicherheit und Selbstbewusstsein müssen gestärkt werden. Praktische Übungen verleihen den Teilnehmern immer mehr Sicherheit beim Reden.
Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de.

BERUFSKOLLEG GRAFIK-DESIGN
INFOTAG
14. November 2015 · 10.00–13.00 Uhr
Ausstellungen mit Kurzvorträgen und Beratung, Fotoaufnahmen im Studio, Ansteckbuttons mit selbst gestaltetem Portrait
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Gewerbliche Schule Lahr
Außenstelle Westend
Martin-Luther-Str. 24
77933 Lahr
(neben Hallensportzentrum)

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Informationsveranstaltungen für Frauen
Klarheit finden für mich - Wie finde ich meinen beruflichen Weg?

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe BiZ & Donna findet statt am Dienstag, 10. November 2015 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstr. 3.
Die Rechtsanwältin, Mediatorin und Fundraising-Managerin Brigitte Benzing-Haege zeigt Wege auf: Was ist gut? Was will und kann ich verändern? Wo liegen meine Chancen? Was möchte ich erreichen und wie sieht mein Plan aus?
Alle interessierten Frauen sind zu dieser kostenfreien Veranstaltung herzlich eingeladen.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 0781 – 93 93 215.
Anschließend stehen die Referentin und die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) Gisela Döpke für weitere Fragen zur Verfügung.

VdK Sozialverband

1,6 Millionen im Südwesten von Armut bedroht

Auch in Baden-Württemberg steigt die Armutsgefahr. Rund 1,6 Millionen Menschen sind dort mittlerweise von Armut bedroht Zugleich seien diese Menschen auch verstärkt von Krankheit betroffen, betonten kürzlich mehrere Sozialverbände, denn Armut mache krank und Krankheit mache arm. Sie verweisen zudem auf eine Bertelsmann-Studie, wonach bundesweit vor allem die Armutsgefahr bei den über 65-Jährigen zugenommen habe. Von Armutsgefahr spricht man, wenn das Einkommen der Betroffenen weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens aller Haushalte beträgt. Nach Angaben der Studie war 2013 bereits jeder siebte Ältere von Armut bedroht, 2006 noch jeder zehnte. Der Sozialverband VdK (www.vdk-bawue.de) hat bereits in den 1990er-Jahren vielfach auf das Problem wachsender Altersarmut hingewiesen.

VdK und PatientenForum laden am 11. November ein

Bereits zum vierten Mal veranstalten der Sozialverband VdK Baden-Württemberg und das PatientenForum im Großen Kursaal in Stuttgart -Bad Cannstatt- einen medizinischen Vortragsabend für alle Interessierten. Am Mittwoch, 11. November 2015, geht es jetzt um Psychosomatik und insbesondere auch um den „Novemberblues“. Wie bei dieser Veranstaltungsreihe üblich, referieren wieder ein Akut- und ein Rehamediziner: Zunächst spricht Dr. Bernd Gramich, Chefarzt des Diakonie-Klinikums Stuttgart und anschließend referiert Privatdozent Dr. Peter Leiberich, Chefarzt der Rosentrittklinik Bad Rappenau. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Saalöffnung ist erneut um 18 Uhr 30. Dann startet auch die begleitende Ausstellung in Foyer, an der sich neben dem VdK und dem PatientenForum unter anderem noch Kliniken beteiligen wollen. Vortagsbeginn ist um 19 Uhr.

VdK wieder auf Stuttgarte Messe „Die Besten Jahre“

Am 16. und 17.November 2015 findet in Stuttgart wieder die Messe „Die Besten Jahre“ auf der neuen Messe am Flughafen statt. Sie richtet sich an aktive Menschen im Alter 50+ und widmet sich den Bereichen Wohnen, Mode, Reisen, Freizeit, (Gesundheits)sport, Radfahren, Ehrenamt, Seniorenarbeit, soziale Arbeit sowie Gesundheit und Pflege. Erneut mit Stand und Rahmenprogramm-Beteiligung wirkt der Sozialverband VdK mit. Er wird wieder mit dem Schwäbischem Turnerbund (STB) einen großen Gemeinschaftsstand betreiben. Dort wird es unter anderem Informationen zum barrierefreien Wohnen und Reisen, zu „VdK Reisen“ aber auch zum Bewegungsprogramm „Fünf Esslinger“ geben. Weitere Informationen unter www.beste-jahre-stuttgart.de sowie unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Der VdK Kreisverband Lahr, Alte Bahnhofstr.10/7, 77933 Lahr hat seine Geschäftsstelle montags bis mittwochs und freitags bis samstags (Anmeldung) von 9 – 11 Uhr geöffnet.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat finden Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und

von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Nordflügel, 1. 0G, Zimmer 1.01, (Besprechungsraum), 77933 Lahr, statt. Eine Terminvergabe ist erforderlich: Tel.:0781/63 915-0, Fax: 0781/63 915-111, Email: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Die nächsten Termine:
Mittwoch, 11.11., 18.11.2015, 02.12., 09.12., 16.12.2015.

Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen und der gültige Personalausweis mitzubringen.

2016 - Eine neue Runde zum Erwerb der Jugend-Leiter-Card beginnt!

Fortbildung & Qualifizierung für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit im Ortenaukreis
Warum eine Juleica-Schulung?
Viele Jugendliche und Erwachsene sind in der Jugendarbeit ehrenamtlich aktiv. Jugendarbeit verlangt von den Beteiligten eine Menge Wissen bzw. Know-how. Mit dieser Fortbildungs- und Qualifizierungsreihe möchte der Ortenaukreis in Kooperation mit dem Kreisjugendring und dem Jugendzentrum der Gemeinde Willstätt Ehrenamtliche unterstützen.
Im Rahmen dieser Fortbildungsmaßnahme kann die Juleica, eine bundeseinheitliche Jugendleiter-Card, erworben werden.
Voraussetzung für den Erhalt der Juleica ist die Teilnahme an allen Bausteinen (evtl. Nachhol-Termin möglich) und ein aktueller 1. Hilfekurs. Neben dem praktischen Wissen aus der Schulung sind über 1000 Vergünstigungen ein weiterer Grund für den Juleica-Erwerb.
In Baden-Württemberg ist dies u.a.:
- 1x freier Eintritt im Europa-Park
- 26,- Euro Rabatt auf alle Bahn Cards
- kostenlose Mitgliedschaft im DJH
- viele weitere Gründe auf www.juleica.de

Inhalte vom Jugendleiterkurs
Pädagogik und Gruppenarbeit, Rechtliche Grundlagen, Kultur der Grenzachtung (Schutz vor sexuellem Missbrauch), Methodenkompetenz und Projektplanung, Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Interkulturelle Arbeit, Suchtprävention

Die Seminare können natürlich von allen ehrenamtlichen Jugendarbeiter/innen besucht werden, auch wenn keine Juleica angestrebt wird. Die Anmeldung kann formlos erfolgen. Bei Minderjährigen bitte an die Unterschrift des Erziehungsberechtigten denken.
Wichtige Infos zu den Veranstaltungen
Wer kann teilnehmen:
Alle ehrenamtlich Aktiven in der Jugendarbeit im Ortenaukreis.

Bezahlung:
Der Kostenbeitrag für die Fortbildungsreihe beträgt 30 Euro. Häufig lohnt es sich bei Vereinen, Verbänden oder der Wohnortgemeinde nach einem Zuschuss zu fragen.

Termine:
19.02. (abends) + 20.02. (ganztags), 03.03. (abends), 12.05. (abends), 04.06. (ganztags), 25.06. (ganztags).

Weitere Informationen:
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie ausführliche Informationen zum Veranstaltungsort.

Anmeldung:
Landratsamt Ortenaukreis, Jugendamt, Badstraße 20, 77652 Offenburg, marion.stumm@ortenaukreis.de, Tel. 0781 805 9765.

Veranstalter:
Kreisjugendring Ortenaukreis e. V.
Landratsamt Ortenaukreis- Jugendförderung
Jugendzentrum der Gemeinde Willstätt

Lahrer Patiententag für Krebspatienten und Angehörige

Das Onkologische Zentrum Ortenau, Standort Lahr, lädt im Rahmen seiner Reihe „Leben Krebs Leben“ Krebspatienten, Angehörige und Interessierte am Samstag, den 14. November ab 9.30 Uhr zum „3. Lahrer Patiententag für Krebspatienten und Angehörige“ in das „Haus zum Pflug“, Kaiserstraße 41 in Lahr ein. Angeboten werden Vorträge der Fachexperten des Onkologischen Zentrums Ortenau zu aktuellen Themen rund um Diagnostik und Therapie von Krebserkrankungen. In anschließenden Workshops können Besucher gezielt Fragen klären. Zudem besteht die Möglichkeit zum regen Austausch im persönlichen Gespräch mit den Fachexperten. Weitere Informationen gibt es an den Ständen der Selbsthilfegruppen. Die Veranstaltung wird koordiniert von Dr. Matthias Egger, Stellvertretender Leiter des Onkologischen Zentrums Ortenau und Leiter der Sektion Hämatologie/ Onkologie am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim und unterstützt vom Freundeskreis Klinikum Lahr e.V. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Med. Vortrag für Chronischschmerzkranke

Am Mittwoch,11.Nov. 2015, um 19:00 h veranstaltet die Ortenauer SHG für chronisch Schmerzkranken Offenburg einen med. Vortrag zum Thema „Fibromyalgie“ .Es referiert Dr. Klaus Weigel, Bad Krozingen,Facharzt für Neorochirugie sowie spezielle Schmerztherapie
Treffpunkt: Staatliches Seminar für Ditaktik & Lehrerbildung - Weingartenstr. 34 c in 77654 Offenburg (Eingang über die Brachfeldstrasse).
Weitere Infos unter: http://www.shg-schmerz-offenburg.de/html/jahresprogramm.html, Tel: 0781 / 92 460 50.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Betriebliches Eingliederungsmanagement hilft Unternehmen und Beschäftigten - »Wieder eingliedern statt entlassen«
Rückblick auf ein Jahr »Tour de BEM« in Baden-Württemberg
Rund 200.000 Beschäftigte scheiden jährlich in Deutschland aus Gesundheitsgründen vorübergehend oder dauerhaft aus dem Erwerbsleben aus. Unternehmen verlieren wertvolle Fachkompetenzen und die Erfahrungen ihrer oft langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Kleine und mittelständische Unternehmen sind davon besonders betroffen. Sie können längere Ausfälle schwerer überbrücken und finanzieren. Der Fachkräftemangel aufgrund des demografischen Wandels verschärft die Situationzudem. Das betriebliche Eingliederungsmanagement kann da gezielt gegensteuern.
Gemeinsam mit vielen Krankenkassen unterstützt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM).
Und trägt so dazu bei, die Beschäftigungsfähigkeit von Beschäftigten in Betrieben dauerhaft zu sichern ? trotz längerer oder wiederholter Krankheitszeiten. »Unser Ziel ist, die Menschen wieder einzugliedern ? statt einer Entlassung«, unterstrichen Hubert Seiter, der Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg, und sein Geschäftsführerkollege Andreas Schwarz am Mittwoch, 28. Oktober, in Karlsruhe. Die Rentenversicherung blickte auf die »Tour de BEM« zurück: Seit Oktober 2014 wurden über 1000 Unternehmen im Land mit acht Veranstaltungen informiert und in ihren Bemühungen unterstützt, Menschen zurück in den Job zu bringen statt sie zu entlassen.

Arbeit ist »Wohlfühl- und Gesundheitsfaktor«
Wieder zu arbeiten, auch wenn die Wiedereingliederung mit Aufwand verbunden ist, sei ein Gewinn für Unternehmen und Beschäftigte, betonte Andreas Schwarz. Die Rentenversicherung helfe tatkräftig mit, wenn sich Menschen wieder an eine Beschäftigung an einem ihren gewandelten Erfordernissen angepassten Arbeitsplatz heran tasten. Auch wenn es manche immer noch nicht so sehen: Arbeit, so Schwarz, sei für das Wohlbefinden und die seelische Gesundheit des Menschen von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit.

Gesetzliche Verpflichtung zum BEM
Arbeitgeber sind seit 2004 gesetzlich verpflichtet, ein betriebliches Eingliederungsmanagement durchzuführen, wenn Beschäftigte innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen arbeitsunfähig sind. Von Seiten der Arbeitgeber bestehe großes Interesse daran, krankheitsbedingte Fehlzeiten der Arbeitnehmer zu vermeiden, so Dirk Becher vom Arbeitgeberverband Südwestmetall. »Krankheitsbedingte Ausfälle belasten Unternehmen und Belegschaften gleichermaßen«, wies er auf die Probleme hin, die mit Hilfe des BEM-Verfahrens gegebenenfalls vermieden werden könnten. »Die Rentenversicherung tut alles, um Menschen wieder arbeitsfähig zu machen«, hob Hubert Seiter hervor, »es lohnt sich, um jeden einzelnen Mitarbeiter zu kämpfen.«

Reha-Servicestellen unterstützen
Wie die Gemeinsamen Servicestellen für Rehabilitation beim betrieblichen Eingliederungsmanagement helfen, berichtete Petra Andl, die Leiterin der Reha-Servicestelle in Karlsruhe: »In über 500 Fällen sind wir seit Oktober 2014 beim BEM eingeschaltet worden. Dabei handle es sich meist um schwierige Fälle. »Unser Ziel ist es, Ausgliederung, Arbeitslosigkeit oder Frühberentung zu vermeiden.« Das, so Andl, gelinge nur gemeinsam und keinesfalls »so nebenbei.«
Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge, auch zum Thema BEM, gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387
Pfarramts-Bürozeiten: Mi. 08.30 bis 12.00 Uhr, Fr.: 14.30 bis 17.30 Uhr

Sonntag, den 08. November 2015
10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Jeremy Jayden Martel (Pfarrer Barth)
11.15 Uhr Familiengottesdienst zu St. Martin;
anschließend gibt es wieder ein gemeinsames Mittagessen auf Büffetbasis, zu dem jeder, der mag, etwas beisteuern kann

Dienstag, den 10. November 2015
19.30 Uhr Kirchenchor mit Vorbereitung auf das Weihnachtskonzert

Mittwoch, den 11. November 2015
9.00 Uhr Spieltreff für Mütter, Väter mit Kindern bis zu 3 Jahren.
Info bei Claudia Möllinger, Tel. 53990
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Thema: „Christus – das Brot des Lebens“. Wir besuchen die Rubin-Mühle in Hugsweier)
17.30 Uhr Martinsumzug (Treffpunkt: Rathausplatz)

Freitag, 13. November 2015
16.00-18.00 Bücherflohmarkt im Gemeindehaus. Herzliche Einladung zu einer Tasse Tee mit Gebäck!

Samstag, den 14. November 2015
18.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Patrozinium (St. Martin) in der kath. Kirche von Hugsweier

Sonntag, den 15. November 2015 – Volkstrauertag
9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Barth); anschließend Gedenkfeier für die Opfer der Kriege und Kranzniederlegung am Ehrenmal

Dienstag, den 17. November 2015
19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, den 18. November 2015 – Buß- und Bettag
9.00 Uhr Spieltreff für Mütter, Väter mit Kindern bis zu 3 Jahren.
Info bei Claudia Möllinger, Tel. 53990
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Thema: „Christus – Brot des Lebens“. Wir backen Brot)
19.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Hugsweier
Es singt der Kirchenchor

Freitag, den 20. November 2015
Die Fantaschokos backen Lebkuchenhäuschen für einen guten Zweck

Samstag, den 21. November 2015
16.30 Uhr Mini-Gottesdienst in der evang. Kirche

Sonntag, den 22. November 2015 – Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen aus dem vergangenen Kirchenjahr (Pfarrer Barth)

Katholische Kirche in Lahr

Sa. 7.11.2015
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Martin, Hugsweier

Die Kath. Kirchengemeinde St. Martin in Hugsweier feiert ihr Patrozinium am 14.11.2015, um 18.30 Uhr, in der Kath. Kirche in Hugsweier
Wir beginnen mit einem ökumenischen Gottesdienst, (mitgestaltet von der Gitarrengruppe „Taktlos“) .
Anschließend findet in den Räumen des Koffers ein kleiner Umtrunk statt.
Herzliche Einladung an die Gemeinde

Vereinsmitteilungen

TUS Hugsweier

Altpapier- und Alteisensammlung- der TuS Hugsweier bedankt sich!

Liebe Hugsweierer,
der TuS Hugsweier bedankt sich für Ihre Altpapier- und Alteisen-Spende.
Der dadurch erzielte Geldbetrag kommt dem Verein zu Gute und trägt dazu bei, gerade unsere Arbeit im Jugendbereich voranzubringen. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns an dieser Stelle sehr herzlich für Ihre Spenden bedanken.
Wir bitten Sie, uns auch weiterhin zu unterstützen.
Mit sportlichem Gruß
TuS Hugsweier, die Vorstandschaft

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Jahresfeier des TuS Hugsweier erst im Februar 2016 stattfindet.
Die nächste Altpapier- und Alteisensammlung des TuS Hugsweier findet im Frühjahr 2016 statt.

Unser Programm im Herbst und Winter 2015

Samstag, 21. November 2015, 20.00 Uhr:
„Blues Night“ mit Marty Hall
Marty Hall ist zurück!!
Vor Jahren war er aus der Lahrer Musikszene nicht wegzudenken und sein Name hat in der Stadt noch immer einen guten

Klang. Ein schwerer Unfall führte leider dazu, dass Marty für viele Jahre nicht auftreten konnte. Entgegen aller ärztlicher Vorhersagen ist er seit 2014 zurück auf der Bühne und spielt mit einer Leidenschaft, Aufrichtigkeit und Enthusiasmus die ihresgleichen sucht.
Marty ist ein Ästhet, der den Blues zu einer Kunstform entwickelt. Wer seine Musik hört, denkt an die hohe Kunst des Minimalismus. Der kanadische Gitarrist Sänger und Komponist gehört zu den Musikern, die es schaffen, ihr Publikum schon mit den ersten Takten zu fesseln. Blues, Roots, Rock, Balladen, so definiert sich der Markenname „honest, raw and direct“ als Sound von Marty Hall. Sein Gitarrenspiel ist betörend und geradezu hypnotisch. In den Worten des Jazzkritikers Andreas Pernpeintner: „Hall, so scheint es, hat eine ganze Band in seine Gitarre gestopft. Alle Stimmen eines kompletten Arrangements sind da zu hören. Akkorde, Bassläufe, Rhythmus, Backbeats. Dazu gesellen sich verspielte Einwürfe, verzierungsreiche Soli. Dies alles aus einem Instrument hervorzuzaubern, dass erfordert nicht nur ein hohes Maß an Spielkultur und instrumentaler Klasse, das erfordert vor allem viel Einfühlungsvermögen und Disziplin.
Das Repertoire beinhaltet wunderschön arrangierte eigene Kompositionen, ebenso wie persönliche Versionen von Bluesklassikern wie die von Willie Dixon, Jimmy Reed und Percy Mayfield.

Samstag, 12. Dezember 2015, 20.00 Uhr:
„Schokolade - Eine Führung ins Reich der Sinne“ mit Markus Braun
Wer ihn kennt, weiß dass Markus Braun eine innige Beziehung zur Schokolade pflegt.
„Ich möchte an diesem Abend zum einen ein paar Worte und Bilder darüber verlieren, wie Schokolade eigentlich hergestellt wird. Nach meiner Erfahrung weiß das nämlich kaum einer.
Zum anderen dachte ich mir, dass ich mich auf die eher sinnlichen und exotischen Fragen einlassen möchte, denn bekanntlich ist Schokolade Glück, das man essen kann.
Mir schwebt außerdem vor, dass ich „Schokolade und passende Getränke“ oder auch „Schokolade und Gewürze“ näher beleuchten will.
Und ich will natürlich den Gästen einiges anbieten, um selbst zu kosten und zu genießen.
Alles in allem hoffe ich auf einen informativen, aber auch vergnüglichen und kalorienreichen Spaß mit dem Publikum unter dem Motto:
„Ein Mensch, der keine Schokolade isst, verpasst das Leben.“

Karten gibt es am Telefon unter 07821/52593 oder im Internet: www.koffer-lahr.de
Aktuelles und Rückblicke finden Sie ebenfalls wie gewohnt auf unserer Homepage: www.koffer-lahr.de

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Seheinschränkung: Hilfsmittel – Beratung - Vermittlung

Einladung zum Offenen Treff
Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treffen am Samstag, den 07. November 2015 ein. Treffpunkt: Schlosshotel Karlsruhe, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe. Wir dürfen ab 15 Uhr als Referenten und Hilfsmittelaussteller Herrn Jörg Riegler von der Firma Durchblick-IT begrüßen. Er stellt elektronische Sehhilfen vor und erläutert Ihnen den korrekten Gebrauch. Zudem erfahren Sie, wie der Werdegang zum Erhalt des für Sie wichtigen Hilfsmittels sein wird. Zudem freuen wir uns auf die Firma Synphon, die ebenfalls blinden- und sehbehindertenspezifische Hilfsmittel präsentieren wird.
Alle Interessierten und unsere Mitglieder aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind – wie immer - herzlich willkommen.
Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de.
Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Anzeigen

DammenMühle
★★★ Landhotel • Restaurant • Brauhaus

Herzlich willkommen

Unsere Veranstaltungen im November/Dezember 2015

Donnerstag, 5. November 2015, 19.00 Uhr,
„s’ghert gscheid kehrt“ - ein Schwabe auf Besuch.
Alois Gscheidle - bestens fernsehbekannt - mit seinem schwäbischen Kabarett zu Gast auf der Dammenmühle
Preis pro Person 28,-- € incl. Programm, Bad. Schäufele mit Kartoffel- und Feldsalat und einem kleinen Maultaschengruss aus Schwaben, Ort: Festsaal.
Karten gibt es im VVK auf der Dammenmühle.

Sonntag, 8. November sowie 13. Dezember 2015,
ab 15.00 Uhr Tanztee mit den „Bing Boys“
im Festsaal, Eintritt frei - Hutsammlung

Freitag, 20. November 2015, ab 19.30 Uhr
„Whisky & Schokolade & Steak“
mit dem Rancher vom Altvater Dieter Schrempp,
Conditorei Ehrensberger und Tina Conlin
48,-- € pro Person, Kartenvorverkauf auf der Dammenmühle

Unsere Programmvorschau:

Freitag, 4. Dezember bis Sonntag, 6. Dezember 2015,
„Märchenhaftes Weihnachten“
der Weihnachtsmarkt auf der Dammenmühle

Montag, 14. Dezember 2015, ab 20.00 Uhr
„Live im Brauhaus“ mit Hannah Wilhelm and friends
Eintritt frei – Hutsammlung

31. Dezember 2015, ab 18.30 Uhr
Traditioneller Silvesterball
im Festsaal der Dammenmühle
mit Sektempfang, Buffet, Tanz, Mitternachtssuppe, Mitternachtssekt und Feuerwerk am See, pro Person 89,-- €
(Kartenvorverkauf auf der Dammenmühle)

Silvester im Brauhaus
Wintergrillen mit dem Rancher vom Altvater, Mitternachtssuppe, Mitternachtssekt und Feuerwerk am See, pro Person 69,-- € (Kartenvorverkauf auf der Dammenmühle)

Ihre Tische, Feste und Feiern auf der Dammenmühle sowie Veranstaltungskarten
reservieren Sie telefonisch unter 07821 - 93 93-0 oder per E-Mail: info@hotel-dammenmuehle.de.
Dammenmühle 1, 77933 Lahr
www.hoteldammenmuehle.de

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz

Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
Fax +49 (0) 7821/ 954876-9
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

Älteres Haus mit Scheune und Garten
in ruhiger Lage von Kippenheimweiler
von Privat zu verkaufen
Preis: VHB

Tel. 07822/61627 abends

Friseurteam

Fautz
Beate Nickert

Schwarzwaldstr. 95
77933 Lahr
☎ (07821) 41244
(+ 07821) 51824

klimatisierte Räume

Haarteile und Perücken

Auswahl von verschiedenen Modellen, nach Absprache Haarersatzkabine zur diskreten Anprobe vorhanden.

Alle Krankenkassen.

Frau Nickert berät Sie gerne.

klimatisierte Räume

durchgehende Öffnungszeiten und kostenlose Parkplätze

SPITAL
Wohnen und Pflege

- **Dauerpflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Betreutes Wohnen**

Würde und Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0
E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de

LERNSTUDIO Möller

Prüfungsvorbereitung für
- Alle Abschlussklassen
- Kleine Gruppen & einzeln
- Alle Fächer

Seit 20 Jahren erfolgreich!

Herbolzheim
Tel.: 07643/ 40 007

Emmendingen
Tel.: 076417 5 44 95

www.lernstudio-möller.de

Wohnen im Schuttertal
Seelbach-Wittelbach

Zu verkaufen:

Reihenhaus

- Wohnfl. 136 m², 5-Zimmer, Garage
- Grundstücksgröße 126 m²
- V, 139,8 kWh/(m²a), Öl, Bj. 2007, Kl. E
- bezugsfertig
- Kaufpreis 266.700,– Euro

Reihenendhaus

- Neubau, Wohnfl. 136 m², 5-Zimmer, Fußbodenheizung, Garage
- Grundstücksgröße 224 m²
- Energieausweis in Vorbereitung
- Kaufpreis 329.000,– Euro

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

BAUGENOSSENSCHAFT
FAMILIENHEIM
MITTELBADEN eG
Telefon 07841 6809-0

Waldeisen
GmbH & Co. KG
Technischer Handel

Industriestr. 7 · 77933 Lahr-Langenw.
T. 07821.9057-0 · www.waldeisen.de

PKW Reifen aller Fabrikate!
Verlangen Sie Ihr persönliches Angebot!

HOLZ®
Und Deine Welt
hat wieder ein Gesicht.

WERKSVERKAUF

Hiller rosconi

Hiller Objektmöbel GmbH
www.hiller-moebel.de

rosconi GmbH
www.rosconi.de

07.11.2015, 10-12 Uhr,
Kippenheimer Straße 6
77971 Kippenheim
—— Sofortmitnahme gegen Bargeld

Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten Sie gerne.

AWO
Arbeiterwohlfahrt Ortenau
Rufen Sie uns an: ✆ 0 78 21 / 2 15 53

Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern

Ihre **Werbung** im Amtlichen Mitteilungsblatt ist erfolgreich!
Sie **wird gelesen**.